

HALFLIVES

Irgendwo auf halbem Weg zwischen Pop und der Nostalgie des Alternative-Rocks der Mitte 2000er, befindet sich die EP „Inferno“ von Halflives. Darauf zu finden sind fünf Songs, die die emotionalen Turbulenzen der letzten Jahre von Sängerin und Songwriterin Linda Battilani aufarbeiten.

„I celebrate 'Inferno' as personal growth both as an artist and for my mental health“, sagt Linda, wenn sie über den kreativen Prozess hinter den Aufnahmen redet. Diesen hat sie als befreiende, grenzüberschreitende Neuerfindung ihrer selbst erlebt. „It's my way of saying 'fuck it all'.“

Halflives existiert, um eine Community aufzubauen, ein Ventil für Emotionen zu schaffen und um Musik für die Außenseiter zu machen. Für all diejenigen, die sich zurückgewiesenen oder ausgeschlossen fühlen. Live entfalten diese eine ganz besondere Energie, gemeinsam feiern, singen und zur Einheit werden.